

Das Matthäus-Evangelium Teil 53

I. Text: Mt 7,1-5;

II. Thema:

richtet nicht...

III. Textbetrachtung

gr. κρινω krinoo , hier präs aktiv = d.h. nicht „dauernd“ richten

I. Akt. 1. scheiden, sichten, sondern, trennen, Insb.:

- a) ordnen
- b) (mit dem Geiste) unterscheiden
- c) aussondern, auslesen, auswählen, aussuchen, auslesen, besonderer, bestimmt, erprobt
- d) durch Auswahl bestimmen od. festsetzen, sich für etw. entscheiden (für einen Antrag), vorziehen, billigen, gutheißen, den Preis zuerkennen

2. urteilen, beurteilen, ein Urteil fällen.

Insb.:

- a) für etw. halten, erachten, erklären (j-m etw. zuerkennen od. für die Pflicht j-s halten)
- b) glauben, meinen
- c) deuten, auslegen

3. richterlich urteilen, über etw. erkennen, richten, zu Gericht sitzen, Recht sprechen, ein Urteil aussprechen oder fällen, Richter, ungerechte Richtersprüche fällen, in Staatsprozessen richten. Das Urteil wird über j-n gefällt. Insb.:

- a) richterlich entscheiden oder schlichten, zur Entscheidung bringen, sich für etw. entscheiden, etw. beschließen, verordnen, bestimmen, die besten Entscheidungen treffen. Übh. etw. entscheiden, über etw. walten
- b) vor Gericht fordern, zur Verantwortung zu ziehen, zur Rede stellen, anklagen, verklagen, j-n wegen eines Vergehen, j-n auf den Tod anklagen
- c) verhören, ausforschen, forschen; übh. j-n befragen oder ausforschen
- d) verurteilen, verdammen
- e) j-m etw. (richterlich) zuerkennen od. zusprechen.

(die weiteren Bedeutungen, medium und passiv werden hier nicht weiter genannt, weil unser Text eine Stelle im Aktiv darstellt)

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt	5,40; 7,1+2; 19,28;
Lk	6,37; 7,43; 12,57; 19,22; 22,30;
Joh	3,17+18; 5,22+30; 7,24+51; 8,15+16+26+50; 12,47; 12,48; 16,11; 18,31;
Apg	3,13; 4,19; 7,7; 13,27+46; 15,19; 16,4+15; 17,31 20,16; 21,25; 23,3+6; 24,6+21; 25,9+10+20+25, 26,6+8; 27,1;
Röm	2,1+3+12+16+27; 3,4+6+7; 14,3+4+5+10+13+22;
1Kor	2,2; 4,5; 5,3+12+13; 6,1+2+3+6; 7,37; 10,15+29; 11,13+31+32;
2Kor	2,1; 5,14;
Kol	2,16;
2Thes	2,12;
2Tim	4,1;
Tit	3,12;
Hebr	10,30; 13,4;
Jk	2,12; 4,11+12;
1Petr	1,17; 2,23; 4,5+6;
Offb	6,10; 11,18; 16,5; 18,8+20; 19,2+11; 20,12+13

- 1) Mt 7,1f; ein Grundsatz
- 2) Röm 14,3f; in diesen Dingen sollen wir nicht richten – der Herr wird es im Preisgericht Jesu Christi regeln
- 3) 1Kor 4,5; bei diesen Dingen muss man „warten“
- 4) Jk 4,11; Vorsicht vor Verleumdung und folgendem richten
- 5) Kol 2,16f; Speisen und Feiertage, bitte nicht richten
- 6) Jk 2,4; kein Ansehen der Person
- 7) 1Kor 5,12f; hier sollen wir aber „richten“, z.B. bei Unzuchtssünden mit Gemeindezucht
- 8) 1Kor 6,1; beim Schiedsgericht unter Gläubigen
- 9) Mt 19,28; zukünftig werden wir sowieso richten:

- a) Mt 19,28; 12 Stämme Israels
- b) 1Kor 6,2; die Welt
- c) 1Kor 6,3; Engel

- 10) Röm 2,16; unser Herr Jesus wird richten
- 11) Apg 17,31; nach Gottes Willen
- 12) Röm 14,10; für uns: das Preisgericht
- 13) 1Petr 4,17; ER richtet aber schon vorher
- 14) Hebr 13,4; Unzüchtige und Ehebrecher wird ER richten, z.B. 1Kor 5,1ff;
- 15) Offb 2,5; den Leuchter wegstoßen
- 16) 1Kor 11,31f; selbst richten (Abendmahl) = Balken im Auge